

ebm-papst streicht 250 Stellen in St. Georgen und Herbolzheim

Hauke Hannig
Assistent Geschäftsführung
Pressesprecher
Telefon +49(0) 7938 / 81-7105
Telefax +49(0) 7938 / 81-97105
Hauke.Hannig@de.ebmpapst.com

02.04.2009 - Blatt 1 von 2

Mulfingen/St. Georgen,

Der Weltmarktführer von Ventilatoren und Motoren ebm-papst (10.000 Mitarbeiter / 1,076 Mrd. EURO Umsatz) wird in Folge der Weltwirtschaftskrise jede sechste der 1.566 Stellen in St. Georgen und Herbolzheim streichen. Betroffen sind insgesamt 250 Beschäftigte im Angestelltenbereich sowie in der Produktion.

Das Tochterunternehmen ebm-papst St. Georgen zieht damit die Konsequenz aus starken Auftragsrückgängen in der Automobilindustrie, dem Maschinenbau sowie der IT- und Telekommunikationsindustrie.

„Wir sehen bei diesen Marktsegmenten mittelfristig keine Erholung zu ursprünglichem Niveau“, so Dirk Schallock, Geschäftsführer ebm-papst St. Georgen GmbH & Co.KG. „Aus heutiger Sicht rechne ich für das ab April beginnende Geschäftsjahr mit einem Umsatzrückgang von 10% auf rund 205 Mio. EURO“, so Schallock.

Damit liegt das Tochterunternehmen etwa ein Drittel hinter den noch vor 12 Monaten geltenden Umsatzplanungen und ist gezwungen, den Personalbestand zur Sicherung der Standorte anzupassen.

Noch im Vorjahr erzielte die ebm-papst Tochter einen Umsatz von 264 Mio. EURO. Seit März wird in den betroffenen Standorten zwischen 3 und 8 Tagen im Monat kurzgearbeitet. Die Kapazitätsauslastung liegt bei gerade noch 65%.

„Die Dimension und Geschwindigkeit der Krise übersteigt alles bisher Dagewesene“, so Hans-Jochen Beilke, Vorsitzender der Geschäftsführung der ebm-papst Gruppe zum Stellenabbau in St. Georgen und Herbolzheim. „Wie sich die weltweite Wirtschaftskrise auf die ebm-papst Gruppe auswirkt, ist momentan nur schwer vorhersehbar. Es hilft uns jedoch nach wie vor das Engagement im Bereich energiesparender Ventilatoren, unsere Innovationsführerschaft und unsere breite Marktaufstellung“, so Beilke.

Zwar arbeiten seit April 2009 auch am Stammsitz in Mulfingen rund die Hälfte der etwa 2.600 Mitarbeiter und bei der bayrischen Tochter ebm-papst Landshut rund ein Drittel der knapp 1.000 Mitarbeiter kurz, einen Stellenabbau an diesen Standorten schließt Beilke derzeit jedoch aus.

Über ebm-papst

Die ebm-papst Gruppe ist der weltweit führende Hersteller von Ventilatoren und Motoren und ist Schrittmacher der hocheffizienten EC-Technologie. Im vergangenen Geschäftsjahr 07/08 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 1,076 Milliarden Euro. ebm-papst beschäftigt an 17 Produktionsstätten (u.a. in Deutschland, China, USA) und 57 Vertriebsstandorten weltweit knapp 10.000 Mitarbeiter. Produkte des Weltmarktführers sind in vielen Branchen zu finden, u.a. in der Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik, bei Haushaltsgeräten, der Heiztechnik, in IT- und Telekommunikationsanwendungen, bei Applikationen im PKW und der Nutzfahrzeugtechnik.

Weitere Informationen unter www.ebmpapst.com oder bei Hauke Hannig – hauke.hannig@de.ebmpapst.com – 07938-81-7105